

DIE NIEDERGERNER

Dorfzeitung der Gemeinde Haiming

Berichte • Mitteilungen • Termine

3. Jahrgang

Nummer 13

1. Juni 2000



Der Jahrtausendsommer im Niedergern:

Jetzt geht's dann richtig los!

Die bisherigen Veranstaltungen im Jahr 2000 waren schon eine runde Sache, aber mit Blick auf das, was jetzt kommt, eine Art Aufwärmtraining. Denn jetzt geht's erst richtig los. An vielen Fronten wird seit Wochen und Monaten für die Höhepunkte des Jahres 2000 geplant, vorbereitet, geübt und hart gearbeitet. Der Startschuss für den Feier- und Festemarathon des Jahres 2000 fällt am Vatertag, 1. Juni: Um 10.00 Uhr startet in Niedergottsau das **Brückenfest** der Feuerwehr und wer sich beeilt, kann nach der ersten Maß um 11.00 in der Schule Haiming bei der Eröffnung der **Foto- und Schulbilddausstellung** dabei sein.

Nach dem **Grillfest** der KAB und dem **Dart-Turnier** der Freizeitgruppe Niedergottsau steht der Pfingstsonntag ganz im Zeichen des „**Festes des gemeinsamen Weges**“ der Pfarreien Haiming und Niedergottsau. An diesem Tag wird auch für den Niedergern der neue, in die Zukunft weisende Pastoralplan der Diözese Passau in Kraft gesetzt.

Eine unterhaltsame und gemütliche Zwischenerholung bietet das **Sonnwendfeuer** der Freizeitgruppe Niedergottsau am 17. Juni, bevor dann am Mittwoch, 21. Juni das **Jubiläumsfest der Feuerwehr Haiming** beginnt. Die vielfältigen Veranstaltungen im Festzelt auf der Angerer-Wiese verlangen ein Höchstmaß an Kondition und erste Priorität im Terminkalender: An diesen fünf Tagen braucht man den Niedergern eigentlich nicht mehr zu verlassen.

Am 7. Juli beginnt dann der kulturelle Höhepunkt des Jahres: „**Der Fluß und seine 7 Gäste**“ - Martin Winklbauers Spiel zum Jahr 2000 - wird im Theaterstadl Piesing uraufgeführt. Unmittelbar darauf sind es ganz andere Gäste, die für einen sportlichen Höhepunkt sorgen: A-Jugend-Nationalspieler aus dem Oman treten am 8. Juni auf dem Haiminger Sportplatz zu einem **Fußballländerspiel** gegen eine bayerische Auswahl an.

Kurz vor dem **Skapulierfest** in Niedergottsau, wieder verbunden mit dem **Kunst-**



Das Jahr 2000 auf dem rechten Fleck: So präsentieren Bürgermeister, Mitarbeiter der Verwaltung und die Gemeindearbeiter das neue T-Shirt mit dem Jahr-2000-Logo. Für 20,00 DM ist es in der Gemeindeverwaltung in allen Größen erhältlich.

Fotos: Josef Pittner

Inhalt

Jahrtausendsommer im Niedergern	1
Große Bauvorhaben	2
Feuerwehrjubiläum	3
Gemeindemitteilungen	4
Termine	5
Kunterbunt für Kinder	6
Unterhaltsame Höhepunkte	7
Menschen im Niedergern	8
Der 1. Mai im Niedergern	8

handwerkermarkt, gibt es am 13. Juli noch ein anderes kirchliches Fest – die **Firmung** in der Pfarrkirche Haiming. Zum Wochenende vom 21. – 23. Juli lädt die KSK Haiming Familien zu einem **Zeltlager** am Berghammer Badesee ein und dann beginnen wenigstens für Schülerinnen und Schüler die großen Ferien. Aber auch im August geht's im Niedergern munter weiter – Näheres dazu in der nächsten **NIEDERGERNER**.



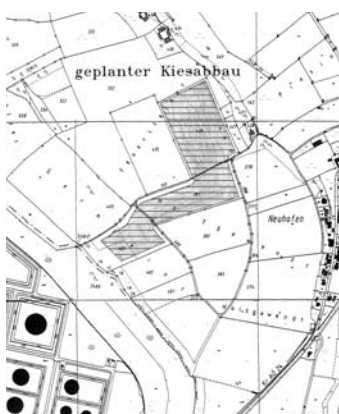
Heinrich Feichtner überreichte an Wolfgang Koch einen Bildband als kleine Anerkennung und Dank für 10 Jahre Arbeit als Bürgermeister.

Gemeinderat

Unter „Bauplanvorlagen“ genehmigte der Gemeinderat einstimmig zwei Pläne mit langfristigen Auswirkungen:

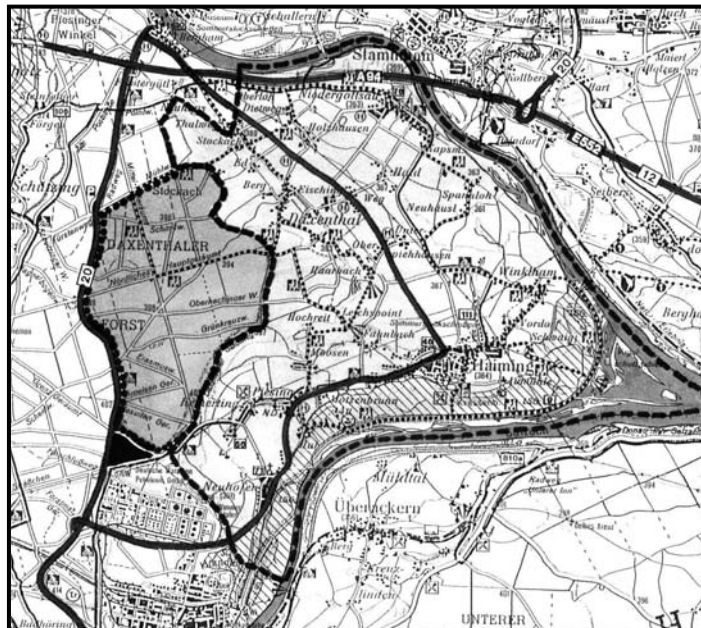
Der noch verbliebene Teil des Altersheimes an der Flurstraße wird in den nächsten Monaten baulich umgestaltet und erweitert. Bereits ab Herbst 2000 wird darin eine Tagesförderstätte für Behinderte ihre neue Heimat finden: Die Caritas, die die Rupert-Behindertenwerkstätten in Altötting betreibt, braucht dringend Betreuungsplätze für Behinderte, die nicht mehr in der Werkstätte arbeiten können. Das umgebaute Gebäude wird ca. 10 solche Plätze bieten; daneben werden noch zwei Wohnungen im Dachbereich ausgebaut. Mit diesem Projekt werden dann in der Gemeinde Haiming drei bedeutsame soziale Einrichtungen vorhanden sein.

Nach gründlicher Befragung des Geschäftsführers Wimmer wurde dem Kiesabbauprojekt der Fa. Freudlsperger Beton- und Kieswerk GmbH im Bereich Neuhofen (siehe Skizze unten) die Zustimmung erteilt. Auf einer Teilfläche von zunächst 27.700 qm wird bis zu einer Tiefe von 12 Metern Kies abgebaut und an Ort und Stelle gewaschen und sortiert werden. Eine mit erheblicher Lärmbelastigung verbundene Kiesquetsche ist nicht vorgesehen. Der Gesamtumfang des auf mindestens 10 Jahre geplanten Kiesabbaus beträgt 56.900 qm. Der Großteil der Fläche wird durch Verfüllung mit wasserunschädlichem Material wieder rekultiviert und landwirtschaftlicher Nutzung zugeführt; auf einer Teilfläche



von 15.000 qm wird ein Biotop als Ausgleichsfläche angelegt werden.

Die Fa. Freudlsperger rechnet mit einer Ausbeute von ca. 50.000 Kubikmeter pro Jahr, was rechnerisch durchschnittlich 17 LKW-Abfahrten pro Tag ergibt. Dabei wurde verbindlich zugesichert, dass An- und Abfahrt der LKW nicht durch den Ortsbereich, sondern unmittelbar über die Kreisstraße zur B 20 erfolgen wird. Um Staubbe-



lastigung zu vermeiden wird die Zufahrt zur Kreisstraße geteert werden. Ungeklärt ist noch, ob an der Kreisstraße eine Abbiege- und Einschleifspur erforderlich ist, um den durchfahrenden Verkehr möglichst wenig zu behindern und Gefahrenquellen auszuschließen. Hier wird möglicherweise das Landratsamt Auflagen machen. Als Problem wurde auch eine Gefährdung der Radfahrer durch Kiesverschmutzung der Fahrbahn gesehen. Das Gesamtinvestitionsvolumen der Fa. Freudlsperger wird ca. 1 Mill. DM betragen; es handelt sich also nicht um eine schnelle Rohkiesabfuhr, sondern um ein langfristiges Kieswerk, das veredelte Kiesprodukte liefert. Der Gemeinde Haiming werden daraus auch Gewerbesteuererinnahmen zufließen, da die Fa. Freudlsperger in Neuhofen einen selbständigen Zweigbetrieb errichtet. *wb*

Gemeindefreie Gebiete

Eine unendliche Geschichte neigt sich ihrem Ende zu: Die Eingemeindung der Gebiete von Daxenthaler und Holzfelder Forst. Bereits am 21.8.1968 (!) hatte die damalige Gemeinde Piesing den Antrag auf Eingemeindung gestellt, am 27.10.1970 wurde dies von der neuen Einheitsgemeinde Haiming wiederholt. Zuletzt scheiterte die bereits für 12.11.1998 geplante Rechtsverordnung am Einspruch der Stadt Burghausen

und deren Anspruch auf größere Gebiete des Daxenthaler Forstes. Erst nach einer Vereinbarung zwischen Haiming und Burghausen hat die Regierung von Oberbayern das Verfahren wieder aufgenommen, ansonsten wäre auf unabsehbare Zeit die Eingemeindung auf Eis gelegen, mit Folgen auch für die Gemeinden Markt, Emmerting und Mehring. So aber ist der Weg frei für einen Flächenzuwachs für die Gemeinde Haiming von 676 ha – die graue Fläche in der Skizze – (und die darauf bezogene Einnahme an Grundsteuer). Burghausen erhält den sog. Unteren Sulzbogen (18 ha; in der Skizze schwarz dargestellt), überläßt der Gemeinde Haiming aber die dafür anfallende Grundsteuer und 15% eines späteren in diesem Gebiet anfallenden Gewerbesteueraufkommens. Auf einen ursprünglich wesentlich größeren Gebietsanspruch hat Burghausen verzichtet und Haiming muß sich an Investitionskosten für die aufwendige Erschließung des möglichen Gewerbegebietes neben der OMV nicht beteiligen. *wb*

Agenda 21

Die Zukunftsbürgerversammlung am 16. November 2000 im Blick, ließen sich die Gemeinderäte von Helga Grömer über die Grundziele der Agenda 21 informieren. Ausgehend von den globalen Zielen für einen Erhalt der Umwelt hat die Konferenz von Rio auch Handlungsziele für Städte und Gemeinden, die sog. lokale Agenda 21, formuliert. Bei allen Projekten in einer Gemeinde sollen die drei Säulen der Agenda 21 – Ökologie, Ökonomie und Soziale Entwicklung – gleichrangig beachtet und damit eine nachhaltige Entwicklung auch vor Ort gesichert werden.

In vielen Gemeinden unseres Landkreises sind mittlerweile sog. Agenda 21 – Prozesse begonnen worden; Hauptmerkmal ist, dass in Arbeitskreisen zu



verschiedenen Lebensbereichen Bürgerinnen und Bürger mitwirken und Ziele für die künftige Entwicklung der Gemeinde finden und konkrete Projekte in Angriff nehmen. Ob in Haiming ein solcher Agenda-Prozess startet, soll auf der Bürgerversammlung am 16. November entschieden werden. *wb*

Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Haiming: 125 Jahre im Dienst am Nächsten

Wenn am 25. Juni die Haiminger Feuerwehrleute ihr großes Jubiläumsfest feiern, können sie ganz sicher sein: 125 Jahre gibt es die Freiwillige Feuerwehr Haiming ganz gewiss. Denn man hat sich mit der Zählung der runden Jahreszahlen auf das „Geburtsdatum“ auf der ersten Fahne verlassen: 1875. Tatsächlich muß es die Feuerwehr aber schon vor dem 25.6.1872 gegeben haben. Denn an diesem Tag wurden vom Verwaltungsrat die Statuten der Freiwilligen Feuerwehr Haiming beschlossen. In der Chronik des Landkreises Altötting wird als Gründungsda-

Schon kurz nach der Gründung konnte die Feuerwehr 80 Mitglieder verzeichnen.

Aus einer Auflistung von 1888 ergibt sich folgende Aufgabenteilung:

Steigermannschaft:	14
Spritzenmannschaft:	18
Ordnungsmannschaft:	9
Sanitätsmannschaft:	4
Rettungsmannschaft:	10
Reservemannschaft:	17
Verwaltungsrat:	6

Damals hatten die Gruppen der Feuerwehr ganz verschiedene Aufgaben, die in einer Anleitung genau festgelegt waren und für jeweils drei Monate wurden



Die Mannschaft der Haiminger Feuerwehr im Jahr 1906

tum der 16.3.1873 angegeben; nach Burghausen, Altötting, Neuötting, Markt und Wald an der Alz ist in Haiming die sechste Feuerwehr des Landkreises gegründet worden. Mit dem Ziel einer schnellen gegenseitigen Hilfeleistung hat man sich dann am 10.10.1875 zu einem Verband im Bezirk Altötting zusammengeschlossen.

Wesentlichen Anteil an der Gründung der Feuerwehr hatte die damalige politische Gemeinde Haiming unter Bürgermeister Zellhuber, genannt Kappelhofer. Die verantwortlichen Männer der ersten Stunde waren:

Vorstand:	Rettmayer
Kommandant:	Pettinger
Rottenführer:	Kobler
Maschinist:	Meindl
Zeugwart:	Schmiedbauer
Kassier:	Straubinger
Wachtmeister:	Kundl

die Aufgaben den einzelnen Feuerwehrleuten in einer Einsatzordnung, dem Feuerpiquet, genau zugewiesen. Dabei ist für den Brandfall auch ein Reitdienst zur Alarmierung nach Burghausen, Markt und Mering eingeteilt gewesen.

Die Haiminger Feuerwehr heute hat vier Löschgruppen, denen aber keine unterschiedlichen Aufgaben zugewiesen sind, und eine Atemschutzgruppe.

Als dann 1889 in der selbständigen Gemeinde Piesing eine eigene Feuerwehr gegründet wurde, reduzierte sich die Zahl der aktiven Feuerwehrleute auf 50 bis 60 – eine Zahl, die sich nie wesentlich geändert hat und die auch heute noch Bestand hat. Genauso wie auch ihr Leitspruch unverändert blieb:

Gott zur Ehr –
dem Nächsten zur Wehr!

wb

Festprogramm

Mittwoch, 21. Juni

- 18.00 Uhr Standkonzert am Feuerwehrhaus
Niedergerner Blasmusik
- 18.30 Uhr Totengedenken mit allen Ortsvereinen und dem Patenverein FFW Markt am Kriegerdenkmal mit anschließendem Einzug ins Festzelt
Niedergerner Blasmusik

Donnerstag, 22. Juni

- 8.00 Uhr Gottesdienst und Fronleichnam-Prozession mit allen Ortsvereinen sowie der ganzen Gemeinde
Hohenwarter Musikanten
- 11.30 Uhr gemeinsames Mittagessen im Bierzelt
Hohenwarter Musikanten
- 18.00 Uhr Einlass zum Show- und Konzertabend
Vorgruppe: Oma's Eckzahn
- 20.00 Uhr SPIDER MURPHY GANG
Kartenvorverkauf: alle Geschäftsstellen der PNP

Freitag, 23. Juni

- 20.00 Uhr Niedergerner Talentefestival

Samstag, 24. Juni

- 19.00 Uhr Tag des Niedergern, Bayerischer Heimat- und Festabend mit Vorstellung der Chronik
Riederer Blasmusik

Festsonntag, 25. Juni

- 5.15 Uhr Weckruf
Lindacher Blaskapelle
- 8.00 Uhr Empfang der Vereine
Werkkapelle der Wacker-Chemie, Emmertinger Jugendblaskapelle, Unterkastler Blaskapelle
- 9.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
- 10.00 Uhr Festgottesdienst am Haiminger Schloss
Werkkapelle der Wacker-Chemie
- 11.30 Uhr Aufstellung zum Festzug
anschließend gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein im Bierzelt
Emmertinger Jugendblaskapelle, Lindacher Blaskapelle
- 19.00 Uhr Festausklang und Verlosung lukrativer Preise
Trampers

Diese Männer haben das Gründungsfest vorbereitet:

Alfred Straubinger, Festleiter	Engelbert Geltinger, Leiter Kasse
Stefan Maier, stv. Festleiter	Markus Bachhuber, Heinz Wimmer
Thomas Kammerbauer, Festwirt	Alois Rauschecker, Leiter Schriftführer
Hans Anderl, Hubert Auer, Stefan Rauschecker	Alfred Augsburg, Anton Reisbeck, Stefan Riedhofer, Georg Zauner
Michael Zauner, Musik	Schirmherr: Felix von Ow
Johann Auer, Leiter Technik	
Konrad Auer, Stefan Botz, Georg Haunreiter, Johann Hofer sen., Otto Schwaiger	



Telefon: 98870

Hauptstraße 18

Email: Gemeinde@haiming.de

Mitteilungen des 1. Bürgermeisters und der Gemeindeverwaltung

Jahresrechnung 1999

Das zurückliegende Haushaltsjahr 99 ist wirtschaftlich gesehen gut verlaufen. Im Verwaltungshaushalt konnte ein Überschuss (= Zuführung an den Vermögenshaushalt) von 542.704 DM erwirtschaftet werden (= 14% des Verwaltungshaushalts). Auch im Vermögenshaushalt errechnete sich, trotz erheblicher Überschreitungen bei verschiedenen Haushaltsstellen, ein Überschuss in Höhe von 576.300 DM (= Zu-

führung an die allgemeine Rücklage), der sich jedoch nach Abzug einer Neuverschuldung von 300.000 DM auf netto 276.300 DM beläuft. Einer Verschuldung von 1.933.800 DM (= 1.137 DM/Einwohner) stehen Rücklagen in Höhe von 576.300 DM entgegen. Mit 662.538 DM Personalkosten liegt die Gemeinde um 18% unter dem Durchschnitt Gemeinden vergleichbarer Größenordnung.

Planvergleich:	HH-Ansatz	Ergebnis	Überschreitung
Verwaltungshaushalt	3.875.800	3.911.933,79	36.133,89
Vermögenshaushalt	2.244.600	2.441.782,39	197.182,39

Auszug aus den Investitionsmassnahmen 1999:

Neue Buswartehäuschen	4.500,00 DM
Sanierung Sportheim, Geräteschuppen mit Garage	115.700,00 DM
Ausbau der Haupt- und Innstrasse	572.000,00 DM
Ausbau der Dorf- und Schulstrasse	407.600,00 DM
Sonstige Strassenbaumaßnahmen	258.500,00 DM
Kanalisationsmaßnahmen	112.200,00 DM

Im Zuge der Städtebauförderung hat die Gemeinde mit Stand 31.12.1999 insgesamt 6 Mio. DM investiert (Hochbau: 2,8 Mio. und Tiefbau 3,2 Mio. DM).

Die über- und ausserplanmäßigen Ausgaben sowie die Jahresrechnung wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Tips für Inline-Skater

Inlineskaten erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. Diese besondere Art der Fortbewegung bringt neben dem Fahrpass auch Probleme mit sich:

Deshalb seien hier einige Tips und Hinweise gegeben:

- Inline-Skater dürfen im öffentlichen Straßenverkehr grundsätzlich nicht auf der Fahrbahn und auf Seitenstreifen fahren.
- Um Verletzungen bei Stürzen oder Unfällen zu vermeiden,

gibt es ein reichhaltiges Angebot an Schutzausrüstungen: Schutzhelm, Ellbogen-, Handgelenk- und Knieprotektoren, Skaterhosen und Undershorts mit Protektoren.

- Fahren darf man auf Gehwegen (auch gemeinsamen Fuß-/Radwegen), in Fußgängerbereichen und in verkehrsberuhigten Bereichen. Auf Fußgänger muss immer besondere Rücksicht genommen werden.

**Unsere Wertstoffhof-Mitarbeiter bitten,
die Öffnungszeiten einzuhalten:
Mittwoch, 15.00 – 18.00 Uhr; Samstag, 8.30 – 11.30 Uhr**

**Die Gemeindeverwaltung ist
am Freitag, 2. Juni 2000 geschlossen.**



Seniorenachmittag der Gemeinde am 16.5.2000 mit Bürgermeister Wolfgang Koch

Freiwillige Leistungen der Gemeinde

Alljährlich stellt die Gemeinde einen nicht geringen Betrag in Form von Mitgliedsbeiträgen und Spenden für soziale und kulturelle Einrichtungen zur Verfügung. Vereine und Ver-

bände benötigen diese freiwilligen Leistungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben und die Gemeinde Haiming hat trotz finanzieller Engpässe bis heute die Höhe der Leistungen beibehalten.

Mitgliedsbeiträge

4.516,15 DM

Verein Ja zur A 94

Kreisfeuerwehrverband AÖ

Feuerwehrrholungsverein

Kreisverkehrswacht

Förderverein KKH Burghausen

Förderkr.Heilpäd.Tagesstätte AÖ

VHS Burghausen-Burgkirchen

Kath. Kreisbildungswerk

Schutz der Bergwelt

Bayer. Landesverb. Heimatpflege

Inn-Salzach-Euregio

Fremdenverkehrsgem. Inn-Salz.

Landschaftspflegeverband

Spenden

5.762,50 DM

Tierschutzverein Burghausen

Dorfhelferinnenausschuß

Bund Naturschutz, Kreisverb. AÖ

BRK, Kreisverband AÖ

VDK

Kinderschutzbund

Frauen helfen Frauen

Hörgeschädigten Mühldorf-AÖ

Imkerverein Markt

Landesbund Vogelschutz

Die Brücke für Suchtkranke

Kultur im Landkreis AÖ

Musikverein Markt-Stammham

Musikschule Burghausen

Anlieferung von Klärschlamm

Hauseigentümer, deren Grundstücke nicht an die Kanalisation angeschlossen sind, haben die Möglichkeit die Fäkalien ihrer Hauskläranlage über die Kläranlage in Haiming zu entsorgen.

Die Möglichkeit der Anlieferung besteht in den Monaten Mai bis Oktober, und zwar immer Mittwochs in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (Tel. 919966 oder

0171/3013738)

Der Preis für den Kubikmeter Fäkalschlamm beträgt:

25,00 DM, wenn der Schlamm nicht älter als 1 Jahr ist und 45,00 DM, wenn der Schlamm älter als 1 Jahr ist.

Wird der Fäkalschlamm über die Kläranlage entsorgt, so besteht für das betreffende Jahr der Entsorgung Befreiung von der Abwasserabgabe für Kleininleiter. Die Anlieferung kann jeder Landwirt mit dem Güllefaß vor-

Termine

Juni

- 1. Donnerstag FFW Niedergottsau: Brückenfest am Inn
10.00 Uhr Frühschoppen,
anschließend großes Radlertreffen
- 1. Donnerstag Fotogruppe und Volksschule Haiming:
Eröffnung der Foto- und Bilderausstellung
11.00 Uhr, Schule Haiming
Die Ausstellung ist täglich bis Sonntag, 4. Juni von
14.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
- 10. Samstag KAB: Grillfest beim Angerer Verl
19.00 Uhr
- 10. Samstag Freizeitgruppe: Dartturnier im Bierzelt
19.00 Uhr
- 11. Sonntag Pfarrverband Haiming-Niedergottsau:
Fest des gemeinsamen Weges
Der Passauer Pastoralplan wird in Kraft gesetzt
10.00 Uhr, Dorfplatz Niedergottsau
- 15. Donnerstag Freizeitgruppe: Mannschaftsturnier der Stockschützen,
Qualifikation der Herren
18.30 Uhr, Sportplatz Niedergottsau
- 16. Freitag Freizeitgruppe: Mannschaftsturnier der Damen
19.00 Uhr, Sportplatz Niedergottsau
- 17. Samstag Freizeitgruppe: Endschießen Stockschützen Herren
14.00 Uhr, Sportplatz Niedergottsau
- 17. Samstag Freizeitgruppe: Sonnwendfeier
19.30 Uhr, Sportplatz Niedergottsau
- 21. Mittwoch FFW Haiming: Eröffnung der Festwoche zum
125-jährigen Gründungsjubiläum
genaues Programm: siehe Seite 3
- 23. Freitag Chor- und Theatergemeinschaft:
Niedergerner Talenteabend
20.00 Uhr, Festzelt
- 30. Freitag Frauenbund: Diözesanwallfahrt
14.00 Uhr: Nachmittag der Begegnung
20.00 Uhr: Festgottesdienst in der Basilika

Juli

- 7. Freitag Premiere Theater: „Der Fluss und seine 7 Gäste“
20.30 Uhr, Theaterstadl Piesing
- 8./9. Sa./So. 40-jähriges Priesterjubiläum BGR Branz
- 8. Samstag Sportverein: A-Jugend Länderspiel Bayern-Oman
16.00 Uhr, Sportplatz Haiming
- 13. Donnerstag Pfarrverband Haiming-Niedergottsau: Firmung
Pfarrkirche Haiming
- 15./16. Sa./So. Kunsthandwerkermarkt in Niedergottsau
- 16. Sonntag Skapulierbruderschaftsfest in Niedergottsau
- 21.-23. Fr.-So. KSK: Zeltlager am Berghammer Badesees mit Familien;
Anmeldung und Information bei
Hugo Westenkirchner (8837)

August

- 5. Samstag FFW Niedergottsau: Weinfest beim Gabelberger
19.00 Uhr

Wenn Sie Ihre Termine in der NIEDERGERNER veröffentlichen wollen, melden Sie sich bei Maria Gaßner, Tel. 8470. mag

Jahr 2000-Erinnerungsgeschenke



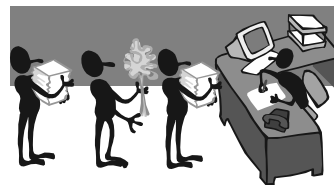
Wer in „handgreiflicher“ Weise Erinnerungen an das Jahr 2000 behalten will, hat in der Gemeindeverwaltung eine reiche Auswahl: Die Kaffee-Haferl gibt es für 12,00 DM, ebenso

das Weißbierglas. Der Erinnerungskrug mit Zinndeckel kostet 35,00 DM, die Schlüsselanhänger sind für 4,00 DM zu bekommen. T-Shirts und das Jahrbuch 2000 kosten 20,00 DM.

Fussball-Länderspiel in Haiming

Der Bayerische Fußballverband hat dem ausgeschiedenen Vorsitzenden des SV Haiming Hans Sommer ein besonderes Abschiedsgeschenk gemacht. Am 8. Juli wird auf dem Sportplatz ein Länderspiel der A-Jugend zwischen einer bayerischen Auswahl und dem Oman stattfinden. Die Vorbereitungen dazu sind bereits angelaufen und beinhalten nicht nur die Planung von umfangreichen Sicher-

heitsmaßnahmen, sondern für die Wackerkapelle auch das Einstudieren der Nationalhymne des Oman. Der SV Haiming wird für ein ansprechendes Rahmenprogramm sorgen. Es lohnt sich also bestimmt, schon vor dem Anpfiff um 16.00 Uhr zum Sportplatz zu kommen, auch um sich einen guten Platz zu sichern. Der Reinerlös des Fussballländerspiels kommt dem SV Haiming zugute.



Fundgrube

- Rotes Mountain-Bike (21-Gang, 26 Zoll), Inline-Skates (Gr. 39) und Schlittschuhe, (Gr. 42) günstig abzugeben (☎ 7967).

Wenn Sie etwas suchen oder herzugeben haben – ein Anruf bei Redaktionsmitglied Alfred Reisner genügt: Tel. 1477.

Impressum

DIE NIEDERGERNER erhält jeder Haushalt in der Gemeinde Haiming.

Herausgeber: Gemeinde Haiming, Hauptstr. 18
verantw. 1. Bürgermeister Wolfgang Koch.

Redaktion:

Maria Gaßner (mag), Wolfgang Beier (wb), Martin Beier (mb), Katharina von Ow (kow), Josef Pittner (jop), Alfred Reisner (ar), Walter Zaunseder (wz).

Kunterbunt für Mädels und Buben

Wie wär's einmal mit einem kleinen Ausflug?

Meine Empfehlung: „Burgsl's Naturpfad“

Diesen Naturpfad findet Ihr in Burghausen am Wöhrsee.

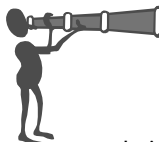
Hier könnt Ihr mit einem Baumtelefon telefonieren, Tiere im Bach beobachten, am Klangspiel deine eigene Melodie erfinden oder Ihr könnt Euch einfach über die Tiere im Wald informieren.

Habt Ihr Lust bekommen? Dann nichts wie los zum Wöhrsee!

Wenn Ihr von der Wöhrseegasse aus durch den Torbogen lauft, seht Ihr gleich neben der Telefonzelle die erste Tafel.

Also viel Spass auf Eurer Entdeckungsreise!

Und wenn es besonders warm ist, könnt Ihr nach Eurem Spaziergang noch in den Wöhrsee springen.



In der Fälschung dieses Bildes (unten) sind insgesamt sieben Fehler vorhanden. Könt Ihr sie finden?

Das magische Quadrat

Der Name dieses Rätsels stammt aus dem alten Glauben, hinter der verblüffenden Kreuzung mehrerer Wörter stünde ein tieferliegendes Geheimnis – doch bisher konnten weder Alchimisten noch Philosophen einen anderen Zauber als die Spannung bei der Lösung entdecken. Die Zahlen gelten sowohl waagrecht als auch senkrecht für die Lösungswörter, dass also jedes Wort zweimal geschrieben wird. In jedes Kästchen kommt nur ein Buchstabe.



	1	2	3	4
1				
2				
3				
4				

1. Größte Pflanze
2. Dschungeltier, mit dem Menschen verwandt
3. Land am Rande eines Gewässers
4. Französisch Mutter

Ein jeder kriegt, ein jeder nimmt
In dieser Welt, was ihm bestimmt.

Wilhelm Busch

Versuche über 4 andere Wörter von dem Wort Geld zum Wort Gaul zu kommen. Du darfst immer nur einen Buchstaben verändern.

Geld → ... → ... → ... → ... → Gaul

Fruchtsäfte für heiße Tage



An heißen Tagen gibt es nichts Erfrischenderes und Gesünderes als ein Glas frischen Saft. Saftorangen gibt es z.B. das ganze Jahr. Sie sind ein Hauptbestandteil der meisten selbst gemixten Säfte.

Die Basis für den Saft ist frisches Mineralwasser. Je nach Saison und Geschmack mixt man es mit frischem Orangensaft, gequirten Erdbeeren, Johannisbeeren, Pfirsichen usw.

Der Saft schmeckt erst recht supergut, wenn man ihn selbst zubereitet und die Früchte eigenhändig gewaschen und gequirlt hat!



Wenn Du möglichst keinen Zucker verwendest, dann ist der selbstgemixte Saft doppelt gesund.

Ist er etwas zu herb geraten, lieber ein Stück reife Banane, Trauben oder andere süße Früchte beimischen.

Gesammelt hat diese Seite für Euch Gabi Kriegschi

Schon gehört?

Wißt Ihr eigentlich, woher die Bezeichnung für den Monat Juli kommt?

Caesar kam, sah und siegte, ob in Gallien oder Nordafrika – oder auf dem Kalender. Denn unser Sonnenmonat Juli hat seinen Namen vom berühmten altrömischen „Kaiser“ und Feldherrn Gaius Julius Caesar. Der Mann hat nicht nur Kriege gewonnen und Bücher geschrieben, sondern auch einen eigenen Kalender, den „julianischen“. Mittendrin der schöne Monat Juli, nach ihm benannt, sich selbst zu Ehren. In Deutschland hieß der Monat noch im 16. Jahrhundert Heumonat, weil man da die Wiesen mähte. Dann erinnerte man sich des Namens Juli, wie er in alten Verträgen und Urkunden verwendet wurde.

Buchtipp

Amanda und die Detektive
von Joachim Friedrich

Kommissar Kaminski wird verhaftet. Seine Tochter Ricki und ihre Freundin Blümchen sind fest entschlossen, ihn wieder rauszuboxen.

Unterstützung finden sie bei der Haushälterin Amanda X und die greift zu außergewöhnlichen Mitteln

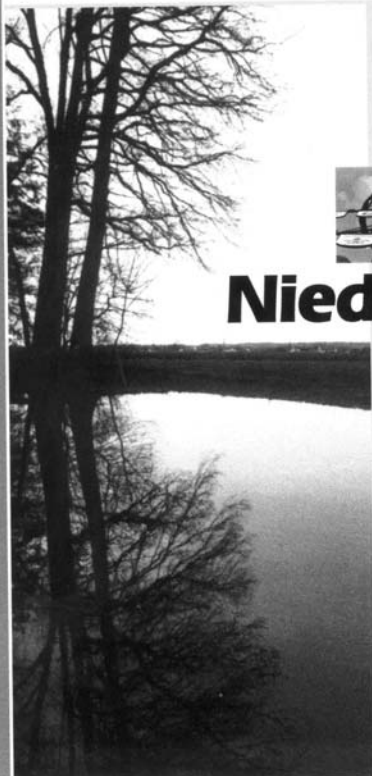


Kultur im Niedergern

Foto- und Bilderausstellung

1.- 4. Juni

Die Mitglieder der Fotogruppe und die Schüler der Grund- und Teilhauptschule Haiming stellen ihre Werke in der Aula der Schule aus, zum Thema:



Was gefällt mir am Niedergern

Vernissage: 1. Juni, 11.00 Uhr mit Darbietungen der Schülerinnen und Schüler, kleiner Imbiss und Getränke werden gereicht.

Öffnungszeiten:
 Donnerstag 11.00 - 17.00 Uhr
 Freitag 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 14.00 - 17.00 Uhr
 Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Verlosung

Losabschnitte aus dem Jahrbuch 2000 nicht vergessen.

Preise:

- 1 Bayern-Ticket mit 2 Eintrittskarten für die Alte Pinakothek
- Ein Foto von der Ausstellung mit Rahmen (40/50)
- 3x 1 Portrait oder Familienfoto (20x30) durch die Fotogruppe

Talenteabend im Festzelt

Ein Ereignis der ganz besonderen Art ist am Freitag, den 23. Juni im Festzelt auf der Angerer-Wiese geboten: Die Niedergerner Talente laden zu einem Festival-Abend ein. Dass es zwischen Inn und Salzach gute Sängerinnen und Sänger und viele Musikanten gibt, ist bekannt; auch die Theaterbegabungen sind schon bisher nicht verborgen geblieben. Aber an diesem Abend werden bekannte Talente so manches Überraschendes bieten und werden bisher verborgene Talente erstmals ins Rampenlicht treten. Wer weiß, vielleicht schlägt die Geburtsstunde einer Niedergerner

Blasmusik, schmieden sich im Scheinwerferlicht neue Gruppen oder tauchen filmische Dokumente ungeahnter Begabungen in Haus und Hof auf. Internationales und Lokales wird gleichzeitig präsent sein und Zeit und Raum sind für niemanden ein Hindernis. Die Stunden vergehen wie im Flug und eines steht heute schon fest: Wer nicht dabei ist, wird es schon am nächsten Tag bereuen.

Also: Um 20.00 Uhr geht's los, Einlass ins Zelt ist ab 18.00 Uhr. Und: Lose aus dem Jahrbuch nicht vergessen, denn zu gewinnen gibt es auch etwas.

wb

10. Open Air in Haiming

Für das Jubiläums-Open-Air zum Jahr 2000 gibt es einen neuen Termin: **Samstag, 12. August.**

Stargast sind: **Bananafishbones**

Mit von der Partie: Aynsley Lister & Band - The Busters
 HNO - akzent

Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen; in Haiming bei der Raiffeisenbank. Sie kosten 35,- DM zzgl. der Vorverkaufsgebühr und an der Abendkasse 45,- DM.

Ein Fest für Augen und Sinne: Die Foto- und Schulbilderausstellung zum Jahr 2000. Besonders bei der Eröffnung am 1. Juni werden die Haiminger Schulkinder einige Überraschungen für die Gäste aufbieten.

Der Fluss und seine 7 Gäste

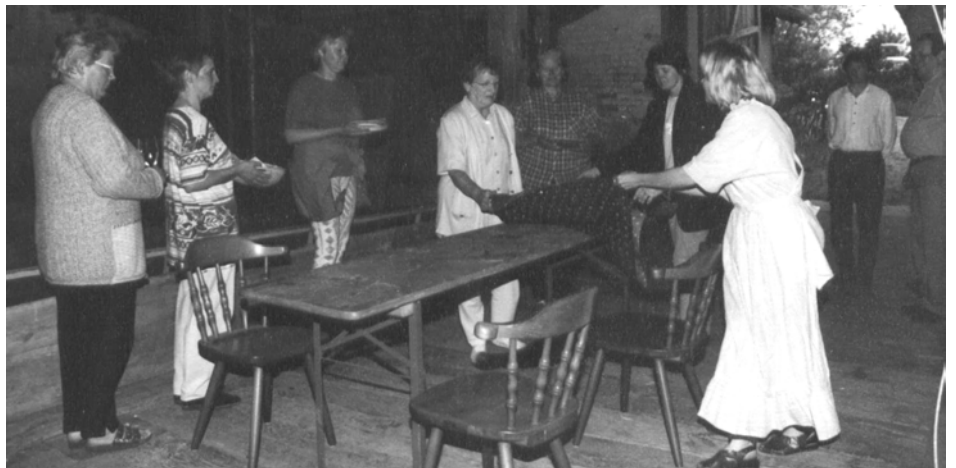
Am 1. Juni beginnt der Vorverkauf für die Vorstellungen zum neuen Theater:

Am 7./ 9./ 12./ 14./ 16./ 19./ 21./ 22./ 23. Juli, jeweils um 20.30 Uhr, kann man sich vom Fluß in den Theaterstadt nach Piesing einladen lassen.

Die Karten gibt es bei Elisabeth Herleder, Weiherstraße 15, Tel. 1678.



Bevor man ans Spielen denken kann, muß erst der Staub aus dem Stadl: Beate Mack, die spätere Kaiserin Sissi, beim Saugen.



Noch schwer vorstellbar, dass es sich hier um die Vorbereitungen zum großen Festbankett beim Empfang der diplomatischen Delegationen am kaiserlichen Hof in Wien handelt. Aber keine Sorge: Mit ein paar zusätzlichen Proben wird das sicher noch werden. Fotos: wb

Menschen im Niedergern



Wir freuen uns mit den Eltern, neue Haiminger Gemeindeglieder auf dieser Welt begrüßen zu dürfen. Kind und Eltern wünschen wir alles Gute und viel Freude!

Annette und Christian Moritz,
Tochter Luca



Herzliche Glück- und Segenswünsche den Brautpaaren!

Elisabeth Hausner und
Norbert Auerhammer
Christina Siemel und Holger Schinköthe



Aufrichtige Anteilnahme und Gottes Trost gilt den Angehörigen des Verstorbenen:

Karl Eglseder, Haiming, 3.4.00
Erna Lix, Haiming, 4.4.00
Albina Geier, Haiming, 5.4.00
Hans Bleibinhaus, Moosen, 9.4.00
Maria Maier, Haiming, 19.4.00
Maria Griehl, Haiming, 23.4.00
Theresia Steighaler, Haiming, 25.4.00



Alles, alles Gute, Gesundheit und viel Freude am Leben wünschen wir den Geburtstagskindern der Monate Juni und Juli!

Wilhelm Brenninger, Holzhausen
70. Geburtstag
Hans Gollnow, Haiming
70. Geburtstag
Elisabeth Heinzl, Kemerting
70. Geburtstag
Anna Huber, Niedergottsau
70. Geburtstag
Stefan Unterstöger, Neuhofen
70. Geburtstag
Maria Fellermeier, Haiming
75. Geburtstag
Georg Huber, Weg
75. Geburtstag
Maria Mühlbacher, Haarbach
75. Geburtstag
Anna Rausch, Kemerting
80. Geburtstag
Petronilla Utz, Niedergottsau
80. Geburtstag
Anna Neubauer, Haiming
85. Geburtstag
Barbara Schaulé, Haiming
90. Geburtstag

Zusammenstellung: mb

Die ersten Gewinner im Jahr 2000

Bei den Verlosungen am 1. Mai gewannen Carola Wagner und Hubert Auer die Obstbäume, Johann Fredlmaier, Jakob Unterhaslberger und Anneliese Asenkerschbaumer die Brettlbäume und Anna Vilzmann und Hilda Maier die Schwartlinge.



Vor 10 Jahren, im Festjahr zur 1200-Jahrfeier, war das Maibaumaufstellen für Wolfgang Koch die erste Amtshandlung. Diesmal konnte er zusammen mit Josef Straubinger das Ganze gelassener sehen.

Foto: wb



Für sie das größte Vergnügen am 1. Mai: Daxenthaler Kinder auf dem Maibaum bei der Fahrt durchs Dorf.



Bald haben sie es geschafft, die erfahrenen Männer der Feuerwehr.

Die Maibäume von Haiming und Niedergottsau

Begünstigt durch herrliches Frühlingswetter und Dank der vielen tatkräftigen Helferinnen und Helfer wurde das Maibaumaufstellen in Haiming und Niedergottsau ein Fest bei dem Jung und Alt auf ihre Kosten kamen. Wieder einmal hat sich gezeigt, was Zusammenhalt und Begeisterung für die Sache unter den Beteiligten alles bewegen kann. Nach Haiming waren sogar die Nachbarn aus Überackern mit der Fähre gekommen und hatten ein Gastgeschenk für den neuen Maibaum mitgebracht.

Fotos: jop/wb



Mit vereinten Kräften – Mensch und Maschine – wächst der Haiminger Maibaum in den weißblauen Himmel.